

vorortfestival!

kultur an der glatt

Die Gemeinde Wallisellen entwickelt sich heute sehr dynamisch. Neue Bauten und ganze Quartiere wachsen wie Pilze aus dem Boden, das Dorf wird urbaner, die Bevölkerung nimmt zu. Alte Walliseller müssen sich an Neues gewöhnen, Neuzuzüger lernen Wallisellen kennen. In diesen fruchtbaren Boden möchten wir einen halb exotischen - halb einheimischen Pilz einpflanzen: ein Kulturfestival.

Das **vorortfestival** verschreibt sich bewusst einem spielerischen Ansatz, um die Urbanisierungsprozesse der Infrastruktur und der Bevölkerung entlang der Glattalbahn künstlerisch zu begleiten und zu beleben. Es setzt sich damit für Kunstformen an einmaligen Orten ein, wie sie weder in der Stadt Zürich noch auf dem Land möglich sind, und widmet sich einem schweizweit einmaligen Raum von sozioökonomischer Entwicklung.

vorortfestival in Kürze:

Inhalte:

- Entdeckung und Erkundung von neuen Räumen und Quartieren, von unbekanntem Menschen und Kulturen entlang der Tramlinie 12
- Integration, Kooperation, Vernetzung der Bevölkerung (andere Initiativen aus der Region, Vereine, ...)

Formen:

- Plattform für verschiedene Kunstformen und Kunstprojekte
- Kunst als Reflexions- und Erfahrungsform, Experiment und Spiel in thematischen und/oder historischen Zusammenhängen

Durchführung:

- Jährliche Wiederholung (letztes Wochenende der Sommerferien)
- Jedes Jahr ein Leitthema (verbindet alle Bereiche)
- Freiluftkino, Konzerte, Performances, Lesungen, Installationen, Ausstellungen etc.
- Kinderprogramm und Kinderbetreuung
- Kulinarik (aus den Themenregionen)
- ... vor Ort an besonderen Orten und in besonderen Räumen

Verein:

- Verein vorortfestival für alle Interessierten
- 2013 bereits 50 Mitglieder in Wallisellen
- Vorzugsbedingungen und Ideen-Bühne für Vereinsmitglieder
- Festival-Team: künstlerische Leitung + organisatorische Leitung + Helferteam
- Kontakt: info@vorortfestival.ch

Team:

- Künstlerische Leitung und Hauptkoordination 2013:
Ania Kurowska, Boris Previsic, Tobias Hofstetter, Debora Mongelli

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

vor Ort im Vorort

Jedes Jahr soll das vorortfestival besondere Orte in unserer Umgebung entdecken, kennenlernen und beleben: vor Ort mit dem vorortfestival!

2013 : Chilerai und Zwicky

2013 starten wir traditionell im Dorfzentrum mit dem wiederkehrenden Kino am Chilerai und wandern von hier in den Osten. Denn ob es der Zufall will oder nicht: Vom Bahnhof Wallisellen aus Richtung Südosten – am einfachsten mit dem 12er-Tram über Bahnschienen, Strassen und Autobahn hinweg – gelangt man ins Zwicky-Areal.

Das Zwicky-Areal ist ein ehemaliges Industriegebiet und ein wachsendes Wohnquartier, verbindet also Tradition und Innovation. Dort stehen nur noch bis Ende dieses Sommers im Originalzustand die beiden Produktionshallen der einst international bekannten Seiden-Zwirnerei Zwicky & Co. Bald werden sie umgebaut und ihr Gesicht für immer verändern. Diese einmalige Gelegenheit wollen wir uns nicht entgehen lassen und die Akustik dieses historischen Gebäudes ein letztes Mal erkunden. Dazu werden wir nicht nur den Raum mit klassischen Werken bespielen, sondern ebenso auf das aktuelle Repertoire von pre-art und von dem Molotov Brass Orchestar zurückgreifen.

Auch das Kindertheater findet auf dem Zwicky-Areal statt. Durch die parallel verlaufenden Veranstaltungen (Konzerte und Kindertheater) werden auch ganze Familien die Kultur in altersgerechter Form geniessen können.

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

Freitag, 16. August

Open Air Kino am Chilerai

- 19.00 Eröffnung: Barausschank, Balkangrill, Borschtsch, Akkordeon live
20.30 Kindertrickfilme „Bolek i Lolek“ [Bolek und Lolek],
„Zaczarowany ołówek“ [Zauberstift] [polnisch]
21.10 „Green Economy“ Kurzfilm zur Ökologie von Yann Arthus-Bertrand
21.30 „Sexmisja“ von Juliusz Machulski [polnisch, 1983]
Science-Fiction-Kult-Komödie, freizügige und freche Satire über den
Geschlechterkampf und Kritik an totalitären Systemen.

Samstag, 17. August

Zwicky-Areal: Alte Spinnerei

- 16.30 Kindertheater Purpur / Zürich:
Kinderprogramm „Die Reise von Wallisellen nach Tripiti“
(für ca. 25 Kinder, 5-9 Jahre alt, Anmeldung: info@vorortfestival.ch)
18.30 Konzert: Molotow Brass Orkestar
Unwiderstehliche Lebensfreude der Balkan Brass Rhythmen. Da werden
Vreneli und Hansjoggeli vom bernischen Guggisbärg auf den Balkan
versetzt. (Auch als Familienkonzert geeignet).

Open Air Kino am Chilerai

- 19.00 Barausschank, Balkangrill, Borschtsch, Kuchen
20.00 Überraschungsständchen
20.30 Kindertrickfilme „Krtek“ [„Der kleine Maulwurf“],
„Pat a Mat“ [Nachbarn] [tschechisch]
21.30 Kino am Chilerai: „Parada“ von Srdjan Dragojevic (serbisch, 2012)
Eine irrwitzige schwarze Komödie über Vorurteile, Freundschaft und
Liebe - witzig, charmant, quer durch den Balkan.

Sonntag, 18. August

Zwicky-Areal: Alte Spinnerei

- 10.45 Kindertheater Purpur / Zürich:
Kinderprogramm „Die Reise von Wallisellen nach Tripiti“
(für ca. 25 Kinder, 5-9 Jahre alt, Anmeldung: info@vorortfestival.ch)
11.00 Parallelveranstaltung: Konzert: Pre-art Soloists
Neue Musik aus Osteuropa und Eurasien. Ein atemberaubendes und zugleich
leichtfüssiges Konzerterlebnis mit virtuosen Sprüngen in der Musikgeschichte.
12.30 Abschlussapéro des vorortfestivals 2013 vor Ort im Zwicky-Areal

programm

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

Ticketvorverkauf

SAMEN GLÄTTLI

Rotackerstr. 29

SICHTBAR FOTO OPTIK

Bahnhofstrasse 26

Preise

Einzeleintritt Erwachsene 12 Fr.

Kindertheater-Eintritt 6 Fr.

Festivalpass incl. Glattalbahnticket 25 Fr.

tickets

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

Kino am Chilerai : Bar/ Restauration

Die Bar öffnet eine Stunde vor dem Kinostart. Hier findet man alles, was man an einem Open-air-Sommerabend brauchen kann samt kulinarischen Überraschungen aus den in den Filmen vorgestellten Regionen.

Dazu auch die entsprechende Fernweh-Musik: leidenschaftlich, melancholisch, „lüpfig“.

Kinderfilm

Zeichentrickfilme aus Polen und der Tschechoslowakei haben eine bedeutende Tradition. Wir zeigen eine Auswahl bekannter Kinderserien:

„Bolek und Lolek“, „Zauberstift“ (PL)

„Der kleine Maulwurf“, „Nachbarn“ (CZ)

Kurzfilm zum Thema Nachhaltigkeit

Einige Minuten zu umweltrelevanten Themen, damit wir auch in Zukunft sommerlich unbeschwert bleiben können.

Hauptfilm / Freitag

„Sexmisja“ von Juliusz Machulski (polnisch, 1983)

Ganze Generationen in Polen sprechen Dialoge aus diesem Film frei nach – KULT!
Die Wissenschaftler Max und Albert nehmen an einem Experiment teil und lassen sich einfrieren, um drei Jahre später wieder aufgetaut zu werden. Das Experiment misslingt, denn statt nach drei Jahren im Kälteschlaf erwachen sie erst im Jahr 2044. Max und Albert können zunächst ihr Glück nicht fassen. Zwar sind sie fast 50 Jahre zu spät dran, aber die Welt hat sich verändert: Frauen, wohin man sieht. Bald wird klar, die beiden sind die einzigen Männer, die es überhaupt noch gibt. Nach einem Krieg gibt es nur noch Frauen, Männer werden nicht mehr gebraucht, denn der Nachwuchs kommt aus der Retorte. Die beiden gehen mit sehr unterschiedlichen Einstellungen an die neue Zukunft heran...

Auszeichnungen:

Jury-Hauptpreis + „Goldener Talar“ und Preis „Polkino“ auf Poln. Filmfestival Danzig '84
„Goldene Ente“ für den besten polnischen Film '84

„Va bank II“ - Publikumspreis Danzig 1985,

„Polnische Komödie des Jahrhunderts“ / 1. Platz in der Umfrage der Zeitschrift „Film“ 2008

kino

vorortfestival 2013

Blick in den Osten!

Hauptfilm / Samstag

„Parada“ von Srdjan Dragojevic (Tragikomödie, serbisch, 2011)

Der ehemalige Kriminelle Limun (Nikola Kojo) besitzt eine Sicherheitsfirma, ist Kriegsveteran und dazu höchst homophob. Seine Verlobte Pearl (Hristina Popovic) steckt mitten in Hochzeitsvorbereitungen. Ihr Hochzeitsplaner ist der schwule Mirko (Goran Jevtic). Frustriert von Limuns schwulenfeindlichen Beschimpfungen, will Mirko den Job schon schmeissen, als Pearl ihrem Verlobten ein Ultimatum stellt. Nicht nur besteht sie darauf, dass Mirko bleibt. Das Jawort spricht sie nur dann, wenn Limuns Firma die von Mirko und seinem Freund organisierte Gay-Pride-Parade beschützt, die massiven Anfeindungen ausgesetzt ist. Das Alpha-Tier muss schliesslich gemeinsam mit dem schwulen Pärchen für die Rechte von Homosexuellen kämpfen. Ohne Unterstützung der Polizei.

Auf der Suche nach Sympathisanten reisen sie gemeinsam durch das inzwischen zerfallene Land und engagieren dubiose Mitstreiter für eine gerechte Sache. Die alten Feinde – Serben, bosnische Muslime, Kosovo-Albaner und kroatische Kriegsveteranen - bilden zusammen eine utopische Truppe der besonderen Art, die es mit bunten Luftballons und Regenbogenfahnen gegen fiese Nationalisten und Neo-Nazis in Belgrad aufnimmt.

Auszeichnungen:

Berlinale 2012 – Panorama–Publikumspreis

Berlinale 2012 – Preis der Ökumenischen Jury – Besondere Erwähnung

Berlinale 2012 – »ELSE« – Der Leserpreis der Siegestsäule

Filmfest Freiburg 2012 – Publikumspreis

Toronto LGBT Film Festival 2012 – Publikumspreis

Cinemacity Festival 2012 – Publikumspreis

FIPRESCI-Preis Serbien – Bester Spielfilm 2011

FIPRESCI-Preis Serbien – Nikola Kojo – bester männlicher Hauptdarsteller 2011

Pula Film Fest 2012 – Goldene Arena (Bestes Drehbuch)

Pula Film Fest 2012 – Hristina Popovic – beste weibliche Hauptdarstellerin

Film Sceneply Festival 2012 – Bestes Drehbuch

kino

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

Theater PurPur

Das Theater PurPur ist ein kunterbuntes Theaterhaus für Kinder in Zürich. Seit 10 Jahren zeigt es bestes Kindertheater aus der freien Szene und ist Ideenschmiede und Wundertüte für Kinder. Diese spielen selber, gestalten, erfinden und forschen in den Ateliers, Werkstätten und auf der Bühne. Die Fantasie sprudelt, das Herz klopft und die Kinder bergen ihre Ideenschätze und machen diese sichtbar. In diesem Spielraum für Fantasie werden Kinder spielend grösser, Erwachsene jünger und die Welt glücklich.

„Die Reise von Wallisellen nach Tripiti“

Am vorortfestival sind wir während den beiden Konzerten vom Samstag und Sonntag eingeladen, mit den Kindern auch den Blick nach Osten zu werfen. Wir freuen uns mit euch auf „Die Reise von Wallisellen nach Tripiti“!

Wir machen uns mit dem weggeworfenen Teddibären Theodor ohne Auge und Ohr und den vielen anderen kaputten Spielsachen auf den Weg gegen Osten. Die Geschichte des Bilderbuchs von H.U. Steger bildet den Rahmen, aber was da noch so alles geschehen mag, bevor die geflickten Spielsachen bei den Kindern auf der Insel ankommen, das weiss heute noch niemand und erfinden wir gemeinsam. Kommst Du mit?

Es hat jeweils Platz für ca. 25 Kinder von 5 - 9 Jahren zum selber Theater spielen, sich verkleiden und „Spielsachen“ gestalten. Mit den Theaterpädagoginnen Claudia Seeberger und Milena Adami.

Anmeldung von Vorteil: info@vorortfestival.ch

PS.

Ab September starten die neuen Kurse und Ende Oktober die nächste Spielzeit: www.theater-purpur.ch Wir freuen uns auf euren Besuch. Auch zum Nachmittag der offenen Tür am Mittwoch 21. August seid ihr herzlich eingeladen.

Mit der S 8 sind es 22 Minuten ab Wallisellen direkt bis Bahnhof Enge - und von dort ist es ein Katzensprung bis zum Theater PurPur.



vorortfestival 2013

Blick in den Osten!

Musik : Pre-art

Die gemeinnützige Organisation pre-art fördert seit zwölf Jahren den musikalischen Nachwuchs in Südosteuropa von Slowenien bis nach Usbekistan mit jährlichen Wettbewerben für KomponistInnen bis 30 Jahre, mit Ensemblegründungen vor Ort (SONEMUS in Sarajevo, CONVERGENCE in Tbilisi) mit Meisterkursen vor Ort und mit gezielten Förderstipendien für angehende Dozierende aus diesen Ländern, um den Brain Drain zu stoppen und politisch-kulturelle Gräben zu überwinden.
www.pre-art.ch

Konzert Pre-art

Ob es der Zufall will oder nicht: Die eigens für pre-art die letzten acht Jahren komponierte Musik stammt aus dem Osten, vor allem aus dem Südosten Europas – aus dem Balkan und aus dem Kaukasus. Die Himmelsrichtung bleibt verbindlich: vom Zentrum-Wallisellen Richtung Osten. In den Produktionshallen der einst international bekannten Seiden-Zwirnerei Zwicky & Co. findet der Konzert statt.

Fürs vorortfestival haben sie ein besonderes Extra-Programm zusammengestellt, welches tollkühn und virtuos durch die Musikgeschichte springt. Ein atemberaubendes und zugleich leichtfüssiges Konzerterlebnis.

Komponiertes Programm

Artur Akshelyan (Armenien, * 1987): Kyrie Eleison (2007)
J.S. Bach: Adagio, Allegro ma non presto (Triosonate BWV 1039)
Andrey Tsapko (Weissrussland, * 1987): Jazz Exrompt (2007)
Tango für Akkordeon solo
Darija Andovska (Makedonien, * 1979): OFF (2007) für Quartett
Aliser Sijaric (Bosnien, * 1969): DAH (2013) für Altflöte solo
J.S. Bach: Adagio e piano (Triosonate BWV 1039)
Arman Gushchyan (Russland, * 1981): Nihil sive (2007)

Die pre-art Soloists

Ein Unternehmen, welches sich intensiv mit Musik befasst, braucht sein eigenes Ensemble. Die pre-art Soloists werden für die einzelnen Projekte von pre-art aus einem Pool von hoch qualifizierten, auf zeitgenössische Musik spezialisierten MusikerInnen zusammengestellt. Am vorortfestival 2013 spielen:

Boris Previsic Flöten
Matthias Arter Oboen
Aleksander Gabrys Kontrabass
Vladimir Blagojevic Akkordeon

musik

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

Musik : Molotow Brass Orkestar

Die Geschichte von Molotow Brass Orkestar beginnt im November 2007 mit einem ersten Treffen an der Hochschule der Künste Bern (HKB). Die beteiligten Musiker kannten sich gegenseitig vom klassischen Musikstudium und hatten den gemeinsamen Wunsch, einmal aus dem normalen Konzertbetrieb auszubrechen. Nach kurzer Zeit kristallisierte sich die heutige Besetzung heraus: Trompete, Flügelhorn, Helikon, Akkordeon, Perkussion.

Danach ging es los. Angetrieben vom Schlagzeug, kombinierten die Musiker nach Belieben Schweizer Volkslieder, mit energiegeladenem Ska und mischten das Ganze mit einer ordentlichen Prise osteuropäischer Balkan Brass Rhythmen. Die Band verstand es, mit klassischer Präzision und unwiderstehlicher Lebensfreude, jegliche Art von Publikum innert kürzester Zeit in ihren Bann zu ziehen. Einladungen an grosse Festivals liessen so nicht lange auf sich warten.

Konzert : Molotow Brass Orkestar

Explosiv wie ein Molotow Cocktail oder berauschend wie dessen Inhalt, wenn man mit ihm lieber den eigenen Durst bekämpft, so tönt das Molotow Brass Orkestar. Mit unglaublicher Präzision und unwiderstehlicher Lebensfreude versteht es die Berner Band, das Publikum innert kürzester Zeit in ihren Bann zu ziehen.

Am liebsten aber mischen sie alles zusammen. Da werden Vreneli und Hansjoggeli schon einmal vom bernischen Guggisbärg auf den Balkan versetzt, und auch das urschweizerische Örgelihaus samt Alphorn liegt plötzlich irgendwo im Osten.

<http://www.brassorkestar.ch/>

vorortfestival! 2013

Blick in den Osten!

Das vorortfestival wurde ermöglicht durch finanzielle und materielle Unterstützung unserer grosszügigen Hauptsponsoren, Sponsoren und Gönner:



- Montessori Kindergarten Kids Paradise ■ Frehners Soehne ■ SoloSolar
- Bluetrac AG ■ Rolis Print & Marketingservices ■ Anzeiger von Wallisellen
- Siemens Schweiz AG ■ die werke ■

...sowie durch Zeit, Hand und Herz unserer lieben Helfer.

Vielen herzlichen Dank dafür!

unterstützung